

Formulierungshilfen für die Sachtextanalyse

I. Formulierungen zur Wiedergabe eines Textes, der einen Sachverhalt darstellt:

Der Autor *präsentiert* eine Reihe von Informationen zu ...
Der Text *thematisiert* ...
Die Autorin *erklärt* diesen Sachverhalt mit Hilfe von ...
Ergänzend *weist sie darauf hin*, dass ...
Der Autor *zählt* eine Reihe von Zielen *auf*, die mit ... verfolgt werden können.
Außerdem *macht* der Autor *Angaben zu* ...
Weiterhin *geht* die Autorin auf den Aspekt des ... *ein*.
In diesem Zusammenhang *nennt* die Autorin folgende *Sachverhalte*: ...
In diesem Kontext *spricht* die Autorin *von* ...

II. Formulierungen zur Wiedergabe eines Textes, der sich kritisch mit einem Sachverhalt auseinandersetzt:

Der Text *behandelt das Problem* der ...
Die Autorin *setzt sich mit der Frage auseinander*, ob ...
Der Autor beginnt mit der einleitenden *These*, dass ...
Er *behauptet* in diesem Zusammenhang weiter, ...
Der Autor *bemängelt*, dass ...
Dazu *stellt* der Autor zunächst *klar*, dass ...
Eben hier liegt *in seinen Augen* das Problem; dass nämlich ...
Der Autor *bestreitet entschieden*, dass ...
Um seine *ablehnende Haltung* zu begründen, weist er auf ... *hin*.
Die *zentrale These* des Autors ist, dass .../Daraus ergibt sich die *Kernthese* ...
Weiterhin *kritisiert* der Autor, dass ...
... *so* der Autor, ... / ... *wie* der Autor *meint*.
Gegen Ende seines Textes *bezeichnet* der Autor ... *als* einen ...
Der Autor schließt seine Ausführungen mit dem *Vorwurf an die Adresse* von ..., dass ...
Damit *widerspricht* die Autorin einigen anderen Wissenschaftlern.

III. Formulierungen zur Wiedergabe eines Textes, der Leserinnen und Leser zu etwas bewegen will:

Die Autorin stellt sich nicht als neutrale Vermittlerin von Pro- und Kontra-Argumenten dar, sondern *votiert* eindeutig für ... Sie *will* die Leserinnen und Leser *dazu bewegen*, ...
Die Autorin hat sich offensichtlich zum Ziel gesetzt, die Leserinnen und Leser *auf ihre Seite zu ziehen*; denn sie ...
In Zeile ... sagt die Autorin ganz offen, was sie *beim Leser erreichen* möchte: ...
Der Text enthält Wertungen, die nicht auf den ersten Blick erkennbar sind. Die Autorin will *die Leserinnen und Leser auf suggestive Weise für ihre Ansichten einnehmen*.
An mehreren Stellen benutzt die Autorin ein auffällig *pejoratives (abwertendes)/aufwertendes Vokabular*. ... bezeichnet sie z. B. als „...“
Die Autorin *warnt offen* vor ...

Quelle: TTS (2005), S. 484f.